

Beiheft

2

S 280

1371 März 7 [uff frytag nach suntage Reminiscere].

[563

280
Henne Stecke von Mengen (Mainz) bekundet die Bezahlung aller seiner Ansprüche an den Rheingrafen Johan, Wildgraf zu Duden, bis auf 100 Pfd. Heller, die er ihm, iz sy umb duche, das Peter, der Schreiber des Grafen, bei ihm entnommen hat, oder wegen sonstiger Schulden noch schuldig ist; und die dry ringe, die der goltsmyt befehln sol, die sal er mir wedir gebin odir gelt darvor, als wir bit eyn darumb

ubirkommen. Außerdem soll der Rheingraf syne vorszpange von Isaac, judin zu Mentzin, losen bis Pfingsten für 100 Mainzer Gulden und den gesuche, der von dem großen suntage nest virgangen daruff gen mag, bit namen uff hyden gulden alle wochen zwene junge hellir vur gesuche. Geschieht die Einlösung nicht u. worde de vorszpange danne unwry, des en sal ich Henne Stecke nit zu schaffen han.
Driq. Siegelrest; Dhaun 857.